Sport ist wichtig - in Corona-Zeiten mehr denn je!

Und das gilt selbstverständlich auch für die Lehrkräfte der BSAOE. Unsere beiden Sportlehrerinnen Annette Bauer und Cornelia Trentl freuten sich deshalb sehr über die Beteiligung ihrer Kolleginnen und Kollegen an der Workout-Challenge während der Osterferien, die sie in Anlehnung an den digitalen Sportunterricht an der Wirtschaftsschule (wir berichteten in unserer letzten Ausgabe darüber) entwickelten. Dabei führten die Teilnehmer fleißig Burpees, Push-Ups und Sonnengrüße durch, maßen sich an der längsten absolvierten Spazier– oder Laufstrecke und ließen ihrer Kreativität bei der Entwicklung einer neuen sportlichen Aktivität freien Lauf. — Die strahlenden Siegerinnen wurden Ende des Schuljahres in kleinem Rahmen geehrt: Alexandra Deisböck, Simone Altmann und Sophie Sturm haben sich am aktivsten an der Challenge beteiligt und sich somit gegenüber ihren Mitstreitern durchgesetzt. Aber auch die anderen Teilnehmer durften sich über eine kleine Überraschung freuen! (TrC)

Ausgezeichnet! Herzlichen Glückwunsch! Bleibt fit und gesund!

Übrigens: Wussten Sie schon,

… dass unsere Fachschaft Religion erneut unter Federführung von Herbert Richly eine DKMS-Typisierungsaktion an den BSAOE durchführte? An alle, die mitmachten: **Danke! Ihr seid „ausgezeichnet"!**

… dass ohne unsere fleißige Kollegin Renate Thomas die 25. Ausgabe BSAOE 4 mal 4 kaum möglich gewesen wäre? Unermüdlich erbittet Frau Thomas Beiträge aus den vier Schulen, passt Texte an, schreibt selbst sehr oft, fügt Texte und Bilder so zusammen, dass stets alles auf vier Seiten passt … Schulleitung und Personalrat bedanken sich darum mit einem kleinen Jubiläumsgeschenk! **Renate, du bist einfach „ausgezeichnet"!** (Ds)

© Berufliche Schulen Altötting

Berufliche Schulen Altötting

Staatliche Berufsschule - Staatliche Fachschulen
Staatliche Wirtschaftsschule
Neuöttinger Straße 64 c
84503 Altötting
Telefon +49 (0)8671 9296-500
Telefax +49 (0)8671 9296-599
verwaltung@bsaoe.de
www.bsaoe.de

SCHULLEITUNG
Carlo Dirschedl, OStD

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT
Montag mit Freitag 07:30—12:30 Uhr
13:00—16:00 Uhr

IMPRESSUM BSAOE 4 mal 4
Herausgeber: Berufliche Schulen Altötting
Verantwortlich: Schulleiter Carlo Dirschedl, OStD
Fotos: BSAOE

REDAKTION
Renate Thomas, VAe
Carlo Dirschedl, OStD

ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE
Voraussichtlich Winter 2020

BSAOE-APP
für iPhone und Android-Handys:

BSAOE 4 mal 4

VIER SCHULEN—VIER SEITEN

1-2020/21 - *Ausgabe Herbst*

Fachschüler auf Betriebstour

Voll sozial — Jugendsozialpreis 2020

Wir sind Inklusionsschule!

Ausgezeichnete Abschlüsse

AUSGEZEICHNET

Herzlich willkommen an den BSAOE!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Freunde unserer Schulen und Verantwortliche in unseren Ausbildungsunternehmen,

BSAOE 4 mal 4 steht in der 25. Ausgabe (ein kleines Jubiläum) unter dem Motto „AUSGEZEICHNET". Die Artikel über besondere Betriebsbesichtigungen, ein ganz wertvolles Projekt, das einen ersten Preis ergatterte, die Verleihung des Schulprofils „Inklusion", hervorragende Abschlüsse, ein Sportwettkampf und eine Typisierungsaktion belegen äußerst vielfältig, wie „ausgezeichnet" es an den BSAOE zugeht.

Ganz besonders freuen wir uns, die vergangenen Monate — nach der schrittweisen Wiederöffnung der Schulen — ohne Probleme gemeistert zu haben. Allen am Schulleben Beteiligten gebührt dafür unser bester Dank!

Unsere neuen Schüler und unsere neuen Kollegen heißen wir herzlich willkommen! Möge das vor uns liegende Schuljahr in all seinen Facetten für jeden einzelnen von uns erneut ausgezeichnet gelingen.

Carlo Dirschedl, OStD
Schulleiter (im Namen des Redaktionsteams)

Fachschüler auf Betriebstour

KTM und AMAG präsentieren sich

Betriebsbesichtigungen sind immer eine gelungene Abwechslung zum Schulalltag und geben interessante Einblicke. Die künftigen Maschinenbautechniker der Klasse FS2aM kamen im vergangenen Februar in diesen Genuss.

Ihr Besichtigungstag führte sie ins benachbarte Oberösterreich. Bei der KTM AG in Mattighofen erhielten die Fachschüler einen einmaligen Einblick in die Fertigungs– und Produktionsstraße der Motorradherstellung. Aus nächster Nähe konnten sie die Zusammensetzung der Motorräder am Fließband sowie die Prüfstände und die Herstellung der Einzelteile bestaunen. Beim anschließenden Besuch des KTM-Museums wurden - neben der Geschichte des Unternehmens von der Gründung bis zu den heutigen Erfolgen in den verschiedenen Motorradrennsportklassen — auch Konstruktionen, Fahrdynamik und Herstellung der ersten E-Motorräder bestaunt.

Nach einer kleinen Stärkung ging es nach Ranshofen... … weiter zur AMAG Austria Metall AG. Das Werk wurde per Busfahrt erkundet, was für einen guten Überblick sorgte, und anschließend die neuen Produktionshallen, in denen das Aluminium im kalten und warmem Zustand gewalzt wird, direkt vor Ort besichtigt.

Natürlich nutzten unsere angehenden Absolventen die Möglichkeit nachzufragen, ob es denn offene Stellen für Maschinenbautechniker gäbe. Vielleicht kann ja der eine oder die andere hier eine berufliche Zukunft beginnen. (Bra/Th)

Ein ausgezeichnetes Erlebnis!
Herzlichen Dank an KTM und AMAG!

Voll sozial

Erster Gewinner Jugendsozialpreis 2020: Berufliche Schulen Altötting

„Wer Freude sät, erntet Freu(n)de", so lautete unser Motto beim „VOLL SOZIAL"-Projekt des Rotary Clubs Altötting-Burghausen, denn unsere Schüler der Klasse 11dEL machten mit!

Am Nachmittag des 20. Februar 2020 machten sich elf Elektro-Azubis auf, um die Menschen mit Handicap kennenzulernen und ihnen ihre Passion für Technik näherzubringen. Mit ganz natürlichen und alltäglichen Gegenständen, wie Zitronen und Kupfermünzen, bauten sie beim gemeinsamen Arbeiten und im Staunen über die Physik auch menschlich Brücken. Ausgangspunkt und Antriebsidee dazu war die berühmte „Zitronenbatterie" des Künstlers Joseph Beuys.

Gemeinsam erzeugten sie Spannung — bei den Bewohnern und mit Hilfe von interessanten Materialien wie der Säure von Zitronen, Papierstreifen, Aluminiumstreifen, Kupfermünzen und Beilagscheiben aus Zink. So nahmen die Azubis Münzen aus den Geldbörsen und erklärten, wie man einen dafür notwendigen „Turm" aus den genannten Elementen schichtet. Sorgfältig arbeiteten dabei alle zusammen, bis der Turm ... … fertig war. Am Ende wurden eine blaue und eine rote LED-Leuchte auf ein Stück Alufolie abgelegt und eine oberste Münze darauf platziert. Diesen Moment beschreibt der Azubi Marco Eder mit eigenen Worten wie folgt: *„Und dann geschah es! Die LEDs leuchteten. Strahlende und lachende Gesichter begegneten uns, ein sehr emotionaler Moment. Schön zu sehen, dass man aus so wenig so schöne Emotionen hervorrufen kann, das hätten wir uns nicht gedacht!"*

Es folgten weitere Versuche mit anderen Materialien, bei denen die Freude über das Gelingen ebenfalls groß war. Im Anschluss wollten auch die Bewohner des Paulusstifts unseren Schülern zeigen, welchen Tätigkeiten sie sich im Alltag widmen. Sehr zu ihrer Freude waren unsere Schüler spontan daran interessiert und folgten dem Angebot gerne. Zusammenfassend sind keine besseren Worte zu finden als die aus dem Aufsatz von Marco Eder: *„Es war ein Nachmittag, wo man viele gute Erfahrungen sammeln konnte und einiges über den Umgang mit Benachteiligten lernen konnte."*

Einen weiteren Freudenmoment bescherte dem gesamten Team — darunter die Organisatoren Elfriede Schießleder, Alzbeta Brodnananova und Stefan Englsperger — dann die Nachricht, dass sie bei diesem Projekt den ersten Preis gewonnen haben! **Voll Sozial** verlief somit auf allen Ebenen „ausgezeichnet"! (BrAl)

Herzlichen Glückwunsch und Dankeschön an alle Beteiligten!

Wir sind Inklusionsschule!

Verleihung des Schulprofils „Inklusion" an die BSAOE

Schulen mit dem Schulprofil „Inklusion" sind gute Beispiele für gelingende Inklusion! So ähnlich steht es im Verleihungsschreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, das uns mit Datum 13. Juli 2020 zugeleitet wurde. Wir werden in einer der nächsten Ausgaben ausführlich darüber berichten. (Th)

Ausgezeichnete Abschlüsse an allen BSAOE-Schulen

In diesem ganz speziellen „Corona-Schuljahr", in dem Abschlussfeiern nicht in gewohntem Rahmen stattfinden konnten, sind auf unserem Titelbild und im Foto unten, stellvertretend für alle Abschlussschüler der Beruflichen Schulen Altötting (Berufsschule, Wirtschaftsschule und Technikerschulen), die Abschlussschüler unserer Hotelfach– und Koch-Abschlussklassen zu sehen.

Annalena Thurner (vorne im Bild), die ihre Ausbildung im Hotel Plankl in Altötting absolvierte und die Berufsschule mit einem Notenschnitt von 1,1 abschloss, wurde im kleinen Rahmen nicht nur als Klassenbeste im Hotelfach geehrt, sondern auch noch mit dem Staatspreis ausgezeichnet!

Wir gratulieren an dieser Stelle einmal mehr allen unseren erfolgreichen Absolventen ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünschen Ihnen für die weitere berufliche Zukunft viel Erfolg und persönlich alles Gute!

Lasst uns alle mit Zuversicht in die Zukunft schreiten und jegliche Herausforderungen mit gegenseitigem Respekt und vollstem Vertrauen in die eigenen sowie die gesellschaftlichen Kräfte meistern. (Th)

Herzlichen Glückwunsch!

„Letzter Schultag" für den Bürgermeister

Wir haben ihn an die Politik verloren: Stephan Antwerpen, bis Mai 2020 Abteilungsleiter Bautechnik an den BSAOE, wurde zum Bürgermeister von Altötting gewählt! Eine ordentliche Verabschiedung gab es wegen der Corona-Auflagen leider nicht und so lief auch sein „letzter Schultag" einfach so davon. Dennoch: „Lieber Stephan, wir wünschen dir alles Gute und recht viel Erfolg bei deinen neuen Aufgaben!" (Th)